

---

Subject: Haarverlust ca.50 pro Tag, trotzdem werden Haare weniger  
Posted by [Fliesengott](#) on Mon, 03 Sep 2007 16:49:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Bin ganz neu hier, gestern erst angemeldet. Ich bin männlich und 23 Jahre alt. Seit ca.3 Jahren fällt mir auf, dass mein Haar am Scheitelpunkt immer lichter wird, vorne geht es noch mit Geheimratsecken, aber man sieht schon, dass die Abstände zwischen den Haaren größer werden. Nicht mehr so dicht wie früher. Allgemein ist das Haar dünner, schwächer und heller geworden. Ich habe dunkelbraune Haare, aber teilweise werden sie am Wirbel hinten schon recht blond.

Bin nun zum Hautarzt gegangen und nehme jetzt Propecia und Eil Cranell Alpha zum Auftragen auf die Kopfhaut. Seit einer Woche.

So, aber jetzt nun zu meinen zwei Fragen:

1.) Mir ist schon immer aufgefallen, dass ich eigentlich so gut wie keine Haare verliere. Auf dem Kopfkissen sind nie welche, vielleicht mal 1-2 Stück wenn man gewühlt hat, im Duschsieb habe ich heute zum ersten mal gezählt, es waren 20 Stück, beim Föhnen nochmal 10 Stück. Das sind dann wohl über'n Tag verteilt so 50Stück vermute ich mal. Wieso wird denn dann das Haar trotzdem immer weniger? Das kann ja nur daran liegen, dass keines mehr nachwächst richtig. Ist das Propecia auch das richtige Mittel?

2.) Propecia enthält ja Lactose. Ich leide an einer LEICHTEN Lactoseintolleranz, also ich vertrage die Tabletten ohne Probleme. Aber wie sieht es aus, wenn der Darm die Lactose nicht 100%ig ausspaltet, wird dann das Finasterid auch nicht richtig freigesetzt und ist Lactose nur als Füllstoff eingesetzt? Hatte es so gedacht, dass das Fin in der Lactose gespeichert ist und erst nach der Ausspaltung der Lactose freigesetzt wird...

So, bisschen lang, ich hoffe ich hab euch nicht gelangweilt

---

Subject: Re: Haarverlust ca.50 pro Tag, trotzdem werden Haare weniger  
Posted by [Alibi](#) on Mon, 03 Sep 2007 17:24:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat: Das kann ja nur daran liegen, dass keines mehr nachwächst richtig.

genau das ist es! es kommt nicht drauf an, wie viele Haare ausfallen, sondern wie die ausgefallenen Haare wieder nachwachsen. Haarausfall ist eigentlich auch der falsche Begriff, es müsste eigentlich Haar-miniaturisierung heißen - oder besser noch Folikelpigmentierung. Durch die Miniaturisierung werden die Haare dann auch nicht mehr so stark pigmentiert, was du ja schon an deinem Wirbel beobachtet hast.

Mit Finasterid hast du das statistisch beste Mittel schon. Versuch dich aber lieber aus

kostengründen proscar oder ein proscar-generikum verschreiben zu lassen und diese dann zu vierteln/fünfteln. ich habe dadurch ausgaben von 8€/monat anstatt den 60€ wie es die pharmaindustrie gern hätte.

die sache mit der lactose:  
als pokerspieler checke ich mal

---

---

Subject: Re: Haarverlust ca.50 pro Tag, trotzdem werden Haare weniger  
Posted by [osirisone](#) on Mon, 03 Sep 2007 20:12:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja das ich denke auch. Ich selbst verliere auch wenig Haar und habe immer wenig verloren und bergab ging es oft stetig. Vielleicht schreibt der Körper die Kopfhaare ab und kümmert sich um wichtigeres wie Allergien und son Dreck.

Gruß OSI

---